

mup

MÄNNERBERATUNG.
UNTERBRINGUNG.
PRÄVENTION.

MÄNNERBERATUNG MIT DER MÖGLICHKEIT ZUR UNTERBRINGUNG UND PRÄVENTION

Ziel des Projektes:

- Krisenintervention, Deeskalation, Prävention/Beratung und Unterbrechung der Gewaltspirale
- Unmittelbare bzw. präventive Betreuung und Beratung nach einer Wegweisung, Gewalttat oder Gewaltandrohung um eine Eskalationsspirale zu verhindern
- Unterstützung der Persönlichkeitsentwicklung und psychologischen Stabilisierung zur weiteren Gewaltvermeidung und Prävention

Zielgruppe:

- Männer mit Migrations- Fluchthintergrund und Gewalterfahrung
- Männer mit Wegweisungsbescheid bzw. Betretungsverbot ohne eigener Wohngelegenheit
- Männer ab 18 Jahren mit Gewalterfahrung bei denen eine Präventivmaßnahme empfohlen wurde
- Männerberatung zwecks Prävention und Austausch (Online-Chat, offener Raum)

Aufnahme und Unterbringung:

- Aufnahme ins Männerhaus nach Wegweisung und Betretungsverbot
- Dauer der Unterbringung im Männerhaus zwischen 14 Tagen bis 6 Monate
- Kriterien: „Trainingsbereitschaft“ bei Tätern

Betreuung/Beratung:

- Krisenintervention und Deeskalationsarbeit
- Psychosoziale Beratung und Therapie
- Workshops: Bewusstseinsbildung und Persönlichkeitsentwicklung zur Gewaltprävention
- Männercafé: Offener Raum für Austausch, Information und Begegnung
- Chat-Online-Beratung (auch muttersprachlich)
 - Für Fragen und Antworten zu sämtlichen männerrelevanten Themen = schnelle und unkomplizierte Antworten zum Thema Familie, Beruf, Sexualität, Gesetze und Therapie
 - Betroffene können tabuisierte Themen besprechen und interne und externe fachkompetente Angebote erhalten, ganz anonym

Kontakt:

Volkshilfe FIMB GmbH
Peter Gottsbachner
☎ 0676/8734 7230
✉ peter.gottsbachner@volkshilfe-ooe.at

Dieses Projekt wird finanziert von:



LAND
OBERÖSTERREICH



ist Integrationsstelle
Oberösterreich